



März 2015

InPrint präsentiert strategische Partner und Botschafter der diesjährigen Messe in München

Die InPrint ist die Fachmesse für wegweisende und innovative Drucktechnologien im Fertigungssektor. Nach dem durchschlagenden Erfolg der ersten InPrint 2014 profitiert die kommende zweite Ausgabe der Messe von einer Zunahme an strategischen Partnern und einem gestärkten Botschafter-Team. Beide haben zum Ziel, die industrielle Drucktechnologie im Fertigungssektor weiter zu fördern. Auf der InPrint 2015 zeigen 150 ausstellende Unternehmen ihre innovativen Lösungen für die industrielle Druckproduktion, inklusive mehr als 40 neuer Aussteller. Die Messe findet vom 10.-12. November 2015 auf dem Münchener Messegelände statt, mit optimaler Erreichbarkeit für internationale Besucher.

Die InPrint konzentriert sich inhaltlich auf Technologien für den Siebdruck, Spezialdruck, Digitaldruck, Inkjet-Druck und 3D-Druck in den Anwendungssegmenten funktionaler und dekorativer Druck sowie auf den Verpackungsdruck. Die Messe zieht hochrangige Entscheidungsträger aus diversen Bereichen der Fertigungsindustrie an. Zu den strategischen Partnern gehören: Agfa Graphics, Encres Dubuit, Fraunhofer Institut, Heidelberg, Hinterkopf, IMI Europe, I.T. Strategies, JetSet, Kuei, Machines Dubuit, Marabu, Mimaki, ThePackHub, Ricoh und Xaar.

Zusätzlich zu den Messepartnern wurden spezielle Botschafter ernannt, die innerhalb der Fachveranstaltung eine wichtige Rolle übernehmen. Zu den Botschaftern der InPrint-Messe gehören: Jason Oliver (Heidelberg), Tom Cloots (Agfa), Frederic Blancher (Encres Dubuit), Didier Trolio (Machines Dubuit), Anke Hinterkopf (Hinterkopf), Lorenzo Villa (2BePartners), Graham Kennedy (Ricoh), Mark Alexander (Xaar), Friedrich Goldner (Marabu), Dr. Patrick Smith (University of Sheffield), Sophie Matthews-Paul (Rockstro), Paul Jenkins (ThePackHub), Mike Horsten (Mimaki), Mark Hanley (I.T. Strategies), Mike Willis (IMI Europe) und Giorgio Macor (Kuei).

Die strategischen Partner und Botschafter äußern sich hier zu den Beweggründen ihrer Messeteilnahme und erklären, warum sie sich zusätzlich als Partner oder Botschafter für die InPrint Fachmesse einsetzen:

Graham Kennedy, Business Development Manager, Industrial Print, Ricoh Europe

„Als Gründungssponsor und nun auch strategischer Partner der InPrint ist Ricoh bestens aufgestellt, um die einzigartige Position der InPrint als Präsentationsplattform für Inkjet-Technologie in der Fertigung und für industrielle Anwendungen perfekt zu nutzen. Da die

InPrint parallel zur Productronica stattfindet, hat sie einen attraktiven Standort in München, und wir erwarten eine qualitativ hochwertige Besucherschaft aus Deutschland, Europa und dem Rest der Welt. Ricoh hat große Pläne für die InPrint, und wir freuen uns sehr auf den weiteren Ausbau der Messe und auf unsere führende Rolle in der kontinuierlichen Weiterentwicklung der industriellen Drucktechnologie.“

Mark Alexander, Director of Marketing, Xaar

„InPrint 2014 war ein äußerst aufregender und erfolgreicher Event - und dies nicht nur, weil wir dort den neuen Xaar 1002 vorgestellt haben. Vielmehr ist es die einzige Veranstaltung, die sich gezielt mit dem industriellen Druckmarkt beschäftigt und das enorme Potential dieses Sektors aufzeigt. Für Xaar ist die Messe eine ideale Plattform: Hier können wir zeigen, warum Technologie von Xaar so erfolgreich ist und wie Verfahrenstechniker diese Technologie für ihre eigenen, spezifischen Anwendungen gewinnbringend einsetzen können.“

Giorgio Macor, Firmengründer, Kuei s.r.l

„Ich bin zutiefst davon überzeugt, dass die InPrint Messe einen einzigartigen und entscheidenden Beitrag zur künftigen Entwicklung der industriellen Drucktechnologie leistet. Durch die Teilnahme an der InPrint 2014 hat Kuei bereits viele neue Absatzmöglichkeiten für unsere spannende 3D-Holzdrucktechnologie erschlossen. Mithilfe unserer speziellen Druckfarben und in Kombination mit einem Single-Pass-Drucksystem können wir mit Melamin einen Struktureffekt auf Holz erzeugen. Dieses Verfahren erfreut sich wachsender Beliebtheit, insbesondere da der Markt für industrielle Produkte im Bereich Innendekoration boomt. Für die kommende InPrint 2015 rechnen wir mit einer Fortsetzung dieser Erfolgsgeschichte, und zwar nicht nur für Kuei, sondern für den gesamten industriellen Druck.“

Tom Cloots, Director Marketing Industrial Inkjet, Agfa Graphics

„Schon als das Konzept für einen Event speziell für den industriellen Druck noch ganz am Anfang seiner Entwicklung stand, waren wir davon überzeugt, dass die InPrint strategisch sehr bedeutsam ist, um neue Marktperspektiven zu schaffen. Mit unserer Rolle als Gründungsmitglied und wichtiges Mitglied der Development Group war die InPrint 2014 für Agfa Graphics ein enormer Erfolg. Wir sehen im industriellen Sektor einen Ort für Innovationskraft und zukünftiges Wachstum, und wir freuen uns sehr darauf, als Botschafter und wichtiger Strategiepartner der InPrint 2015 in München dazu beizutragen, neue Fertigungsbereiche für Drucktechnologien zu erschließen.“

Jason Oliver, Leiter Geschäftsbereich Digitaldruck, Heidelberg

„Heidelberg sieht die Zukunft des Inkjets sehr positiv, insbesondere im industriellen Drucksektor. Die Teilnahme an der nächsten InPrint in München ist für uns also ein logischer Schritt. Die InPrint hat sich erfolgreich als zentraler Branchenevent für zukunftsorientierte Drucktechnologien im Fertigungssektor etabliert und passt damit hervorragend zu unserer Vision für den Inkjet-Bereich. Unter anderem wollen wir neue, spannende Systeme zur Bedruckung von 3D-Objekten auf den Markt bringen - wir nennen das 4D-Druck.“

Mike Horsten, General Manager, EMEA, Mimaki

„Als InPrint-Botschafter muss man an Innovationen glauben. Der industrielle Druck spielt nicht nur für die Grafikdruckbranche eine zunehmend wichtige Rolle, sondern auch in vielen anderen Bereichen des vertikalen Markts. Insofern haben die Organisatoren der Messe den perfekten Zeitpunkt gewählt, um die InPrint ins Leben zu rufen. Auf dem Mimaki-Stand war unglaublich viel los, mit vielen hochwertigen Lieferanten, die sich für industrielle Druckanwendungen interessiert haben. InPrint 2014 hat sich als ein mutiger Vorstoß für die Druckindustrie erwiesen und die Vorstellungskraft der Besucher beflügelt. Mimaki ist sehr stolz darauf, Botschafter der Veranstaltung gewesen zu sein und freut sich, diese Rolle auch bei der kommenden InPrint 2015 wieder übernehmen zu dürfen.“

Friedrich Goldner, Director New Business Development, Marabu Printing Inks.

„Die Idee eines Branchenevents speziell für industrielle Druckanwendungen hat uns von Anfang an begeistert, und die erste Ausgabe der InPrint in Hannover hat herausragende Ergebnisse erzielt. Wir freuen uns darauf, unsere neuen Druckfarbenlösungen auf der diesjährigen InPrint in Hannover vorzustellen - dieses Mal in Synergie mit der Productronica.“

Didier Trolio, General Manager, Machines Dubuit

„Machines Dubuit ist strategischer Partner der InPrint 2015, da wir die Bedeutung und das Wachstumspotential des industriellen Drucks erkannt haben. Auf der vergangenen Messe 2014 hatten wir die Ehre, im Rahmen der Great Innovations Awards besonders lobend erwähnt zu werden, und zwar für die Vorstellung der 9150 Druckmaschine, welche den digitalen Druck auf zylindrische Objekte ermöglicht. Das Potential der digitalen Technologie, die Produktion im industriellen Druck von Grund auf zu verändern, ist enorm. Wir liefern sowohl die Druckfarben als auch die Technologie, um neue Perspektiven für die industrielle Druckproduktion zu erschließen.“

Frederic Blancher, Group Sales Director, Encres Dubuit

„Encres Dubuit ist bereits seit der Einführung der InPrint ein Mitglied der Development Group. Wir halten die Messe für die weitaus wichtigste Präsentationsplattform für industrielle Drucktechnologie. Die InPrint 2014 war enorm erfolgreich, und wir waren mit der Reichweite und den Messeergebnissen mehr als zufrieden. Der industrielle Druck ist und bleibt ein sehr wichtiger Teil unseres Geschäfts, was uns letztendlich darin bestärkt hat, strategischer Partner und Botschafter der 2015 Messe zu werden.“

Mark Hanley, Präsident I.T. Strategies

„I.T. Strategies hat an der strategischen Entwicklung der InPrint maßgeblich mitgewirkt, indem wir Einblicke und Branchenmeinungen zugänglich gemacht haben. So konnten Inhalte und Informationen für den industriellen Inkjet-Druck gezielt weiterentwickelt werden. Die Tatsache, dass die Veranstaltung so erfolgreich war und weiterhin wächst, gibt Aufschluss über die Dynamik und das enorme Potential des industriellen Inkjet-Drucks. Wir freuen uns, weiterhin Teil dieses Erfolgs zu sein und an der InPrint 2015 mitzuwirken.“

InPrint: Zukunftsweisende funktionale und dekorative Drucktechnologien in der industriellen Fertigung

Bei der InPrint 2014 stammte der Großteil der 6.995 Fachbesucher aus 63 Ländern aus dem Fertigungssektor (52,8%). Schon anhand dieser Daten wird deutlich, dass sich die InPrint von anderen Druck-Veranstaltungen unterscheidet. Das Spektrum des Marktes ist außergewöhnlich breit und reicht von Verpackungen bis zur pharmazeutischen Industrie, vom Automobilsektor bis hin zur Innenausstattung. Als Hauptgrund für den Besuch der InPrint wurde die Suche nach neuen Technologien genannt, die zum einen mehr Wertschöpfung/Umsatz/Leistung für die Industrieproduktion erzielen können und zum anderen den Einsatz von kundenindividuellen, gemeinsam entwickelten Lösungen ermöglichen.

ENDE

Eine vollständige Liste der Botschafter finden Sie unter den folgenden Links

Englisch <http://www.inprintshow.com/en/show-profile/inprint-2015-ambassadors>

Deutsch: <http://www.inprintshow.com/mess/inprint-2015-botschafter>

Falls Sie Fotomaterial für Ihre Berichterstattung benötigen, kontaktieren Sie bitte marcus.timson@mackbrooks.com

Herausgegeben von:

Susanne Neuner, PR & Marketing Director

Mack Brooks Exhibitions Group

Romeland House, Romeland Hill, St Albans, Herts AL3 4ET, Großbritannien

Tel: +44 (0)1727 814400, Fax: +44 (0)1727 814501, E-Mail: press@mackbrooks.co.uk